

Förderpreis Agrarinformatik

Für eine herausragende
Bachelor-, Master-,
Diplomarbeit,
Dissertation oder
Habilitationsschrift

Preisgeld: 500 €



Teilnahmevoraussetzungen

Förderpreis Agrarinformatik

1. Die GIL e.V. fördert herausragende Qualifizierungsarbeiten aus dem Arbeitsgebiet der Agrarinformatik. Die Arbeiten sollen aufzeigen, wie Innovationen aus den Bereichen Informatik, Simulation oder Modellierung im Agrar- Forst, oder Ernährungsbereich richtungswesend mit praktischem Nutzenpotenzial eingesetzt werden können.
2. Teilnahmeberechtigt sind Absolvent/en/innen von Universitäten und Fachhochschulen sowie Nachwuchswissenschaftler aus öffentlichen Forschungseinrichtungen in Deutschland, Österreich oder der Schweiz.
3. Die Arbeit wurde nach dem 1.1.2020 fertig gestellt und wurde bisher nicht für einen Förderpreis der GIL eingereicht.

Auszeichnung für innovative Agrarinformatik

1. Die GIL e.V. zeichnet innovative, beispielgebende Anwendungen aus dem Bereich der digitalen Informationstechnologie in der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft aus.
2. Teilnahmeberechtigt sind Bewerber aus der Privatwirtschaft (Deutschland, Österreich, Schweiz).
3. Die vorgeschlagenen Produkte, Methoden oder Konzepte sollen nicht älter als 2 Jahre sein.
4. Produkt, Methode oder Konzept wurden bisher nicht für die Auszeichnung durch die GIL vorgeschlagen.
Hinweis: Mit der Prämierung gibt die GIL keine Test- oder Vergleichsurteile ab.

Auszeichnung für innovative Agrarinformatik

Für preiswürdige
Produkte, Methoden
oder Konzepte



aus den folgenden Bereichen:

- Softwareprodukte
- Hardwarelösungen einschließlich Peripherikomponenten und Systemlösungen
- Beratungskonzepte, Netzwerkanwendungen, organisatorische Lösungen und Initiativen

Bewerbung

- ✓ Teilnahmevoraussetzungen sind erfüllt
- ✓ Eigeneinreichung oder Vorschlag Dritter möglich
- ✓ Die wissenschaftliche Abschlussarbeit (Förderpreis)
oder
Darstellung der Praxistechnologie auf max. 10 Seiten (Praxisauszeichnung)
- ✓ Gutachten/ Stellungnahme einer dritten wissenschaftlich qualifizierten Person (Förderpreis)
oder
Begründung des Auszeichnungsvorschlags (Praxisauszeichnung)
- ✓ Formloses Anschreiben des Bewerbers, aus dem hervorgeht inwiefern die Arbeit einen Beitrag zur Weiterentwicklung der Agrarinformatik leistet
- ✓ Ggf. Hard-/ Softwarekomponenten einschließlich Dokumentation (zweifach)
- ✓ Einreichung in elektronischer Form (als **ein** pdf-Dokument, max. 10 Mb) an **gil.floto@gmail.com**

Bewerbungsschluss: **1. November 2021**

Die Preisverleihung findet im Rahmen der 42. GIL-Jahrestagung vom 21.-22.02.2022 statt

Die GIL stellt sich vor

Wer wir sind

Die Gesellschaft für Informatik in der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft (GIL) ist die älteste wissenschaftliche Gesellschaft für Agrarinformatik im deutschsprachigen Raum. Sie organisiert seit 1980 jährliche Fachtagungen. Die letzten Tagungsbeiträge befinden sich auf unserer Website. Damit ist diese Website eines der größten Archive der deutschsprachigen Agrarinformatik und dokumentiert die Entwicklung der Agrarinformatik seit der ersten Stunde.

Unser Auftrag

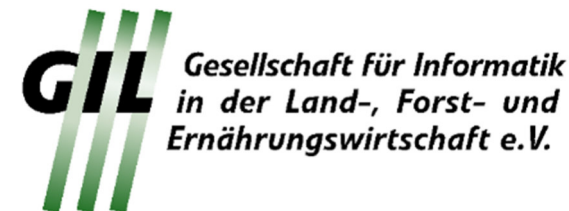
- Wir bieten Experten zu allen Themenbereichen der Agrarinformatik
- Wir verstehen unter Agrarinformatik die Informatik der Land-, Forst-, Fischerei- und Ernährungswirtschaft
- Wir sind erster Ansprechpartner der Politik. Wir vernetzen Forscher untereinander und stellen den Kontakt zur Praxis her
- Wir betrachten die gesamte Wertschöpfungskette von der Primärproduktion bis zum Endverbraucher

Unsere Mission

Wir fördern die Agrarinformatik durch Wissenstransfer zwischen Wissenschaft, Lehre, Politik und Praxis. Wir sind das Expertennetzwerk Agrarinformatik.

Kontakt

GIL e.V.
Helga Floto (GF)
Hirschlandstraße 66
73730 Esslingen
Tel: 0151 432 543 15
E.Mail: office@gil.de
Internet: www.gil-net.de



Förderpreis Agrarinformatik



Auszeichnung für innovative Agrarinformatik

2022